

VERHANDELN STATT BOMBARDIEREN

: FRIEDENSLOGIK | KRIEGSLOGIK | DIE LETZTEN TAGE DER MENSCHHEIT?

Kriegsrhetorik

.....

Landauf, Landab rufen die Kriegstreiber nach Waffen: von verbotenen Streubomben bis hin zu Kampfjets.

Ergebnis: Zehntausende Tote, keinerlei Vorteile für die Menschen in der Ukraine!

„Putin darf nicht siegen“,

„Russland muß so geschwächt werden, daß es nie wieder jemanden bedrohen kann“.

So und ähnlich tönt es.

Von logisch strukturierten Gedanken, von einer Argumentation, die auf gründlichen Überlegungen beruht, kann keine Rede sein. Es sind die bedingten Reflexe der Bellizisten.

Russland ist international nicht isoliert.

Die VR China, Indien, die afrikanischen Staaten, die lateinamerikanischen Staaten, (der „globale Süden“), viele Staaten Asiens machen die völkerrechtswidrigen Sanktionen der USA und der EU nicht mit.

Die Sanktionen treiben immer mehr Länder aus den bisher üblichen Handels- und Zahlungswegen in neue. Inzwischen wird gemeldet, daß die BRICS Staaten eine eigene internationale Währung mit Golddeckung einführen wollen.

Wenn „Putin nicht siegen darf“ muß er verlieren. Glaubt jemand, daß die Russische Führung einfach aufgibt?

Kapituliert, sich selbst und ihr Land dem Feind ausliefert, ohne notfalls Atomwaffen einzusetzen? Ernsthaft?

Friedenslogik

Von deutschem Boden soll nie wieder ein Krieg ausgehen! Dieser Satz ist die Lehre aus den beiden Weltkriegen. Er ist die Grundlage einer auf den Frieden gerichteten Politik.

Frieden ist nicht alles, aber ohne Frieden ist alles nichts!

Der Satz bringt die Erfahrungen der Menschheit mit Kriegen, zumal mit den Kriegen des Industriezeitalters, auf den Punkt. Die Zerstörungen und das Elend der letzten beiden großen Kriege in Europa und der Welt kennen die allermeisten nur noch aus Erzählungen, Filmen und Geschichtsbüchern. Aber muß man den Horror der Bomben und Granaten selbst erlebt haben, um zu wissen, daß Krieg die Katastrophe schlechthin ist? Daß die Zerstörungskraft der modernen Waffensysteme, gar der Atomwaffen, schlicht verheerend ist? Das Wirtschaftswunder, der Fortschritt in allen Bereichen unseres Lebens, die multikulturelle, offene Gesellschaft, das Zusammenleben in unseren Städten und Dörfern, alles beruht auf Frieden. Und alles wird durch Krieg zerstört. Es gibt einfach keine Alternative zum Frieden!

Sanktionen und Waffenlieferungen

Die mörderischen Kämpfe in der Ukraine begannen 2014 mit der ATO (Anti-Terror-Operation), als Kiew Militär gegen die eigene Bevölkerung in Marsch setzte. Am 24. Februar 2022 eskalierte die schon vorher tödliche Konfrontation mit dem Angriff der russischen Truppen. Den die als Verteidigungsmaßnahme sehen. Wie bisher noch jede Regierung jeden Krieg als von den Feinden aufgezwungene Verteidigung gesehen hat. Unsere Regierung, die EU, die NATO, die USA und noch einige andere Regierungen haben sich auf Sanktionspakete gegen Russland, Finanzhilfen für die ukrainische Regierung und Waffenlieferungen als Antwort darauf festgelegt. Ziel war es, Russland international zu isolieren. Das ist gescheitert.

WIR WOLLEN REDEN:

Aufrüsten für den Frieden?



So ein Blödsinn! Auch noch so viel Rüstung, eine noch so große Bundeswehr kann an der Situation nichts ändern. Weil die Gegenseite immer mitziehen wird. Wir kommen in eine Aufrüstungsspirale, die den Frieden immer mehr gefährdet. Im Zeitalter der Atom- und Wasserstoffbomben muß jedem klar sein, daß unsere Zukunft nur in Rüstungskontrolle, Abrüstung, vertrauensbildenden Maßnahmen, Gesprächen, Handel und Austausch auf allen Ebenen liegen kann. Was selbst der Sternenkrieger (SDI) Ronald Reagan verstand, müssen die jetzt handelnden Politiker und Politikerinnen doch auch einsehen können.

Wir haben Erfahrungen mit der Aufrüstungslogik. Sie hat unseren Planeten an den Rand der atomaren Vernichtung schon wegen technischer Defekte gebracht! Es hat etwas Wahnsinniges, wenn z.B. Grüne Atomkraftwerke wegen des prinzipiell nicht beherrschbaren Risikos technischer Störungen ablehnen, und zugleich der Aufrüstung, die alle Risiken potenziert(!) das Wort reden!

Entspannungspolitik, vertrauensbildende Maßnahmen, Handel u.a. mit Öl und Gas, Rüstungskontrollverhandlungen führten zur Abrüstung und zur Auflösung des Warschauer Paktes.

Die „Erfolge“ der Rüstungspolitik sind u.a. aus den beiden Weltkriegen wohlbekannt. Millionen Tote!

: KONTAKT ZU UNS: per E-Mail:
info@wir-wollen-reden.org

: AKTIONEN UND INTERESSANTE
VERANSTALTUNGEN + LINKS:
-> Homepage + Telegram

: Informieren Sie sich eigenständig und umfassend.

Von Anfang an haben die größten und bevölkerungsreichsten Länder auf unserer schönen Erde sich nicht an den Sanktionen beteiligt.

Was hat diese Politik erreicht? Die Sanktionen bestenfalls begrenzt wirksam. All die völkerrechtswidrigen Sanktionspakete - die EU ist bei Nr. 11 angekommen - richten hier in Deutschland und den anderen EU-Ländern weit mehr Schaden an als in Russland. Das hat inzwischen sogar die klar gegen „Putin“ und die Russische Regierung eingestellte deutsche Außenministerin erkennen müssen. Die Sanktionspolitik ist krachend gescheitert! Immer mehr Länder suchen nach Alternativen zu US Dollar und Euro. Keiner will, daß auch seine Auslandskonten eingefroren, seine Zahlungsströme unterbrochen werden. Unsere Regierung und der Westen insgesamt verspielen Vertrauen und damit auch Einflußmöglichkeiten. Auch in der EU erhöhen die Sanktionen die Spannungen.

Gleichzeitig haben sie an der Entschlossenheit Russlands zur Fortsetzung der „Sonderoperation“ rein gar nichts geändert. Im Gegenteil. Der Krieg wurde härter. Stromversorgung, Eisenbahnknotenpunkte, Kommandozentralen, etc. wurden durch gezielte Raketenangriffe beschädigt oder gar zerstört.

Natürlich sterben dabei unschuldige Zivilisten und Soldaten. Nur die Waffenhändler und -schieber freuen sich.

Wir sind im zweiten Jahr der Kriegs- und Sanktionspolitik. Für uns steht fest: Diese Politik ist gescheitert!

Wir fordern Waffenruhe und Verhandlungen statt Tod und Verderben! Humanitäre Hilfe und friedlicher Handel statt Gewinne für die Rüstungsindustrie! Wir wollen ein Volk der guten Nachbarn sein!

Alle Kriegstreiber - ob deutsche Außenministerin oder EU-Kommissar - müssen entlassen und durch erfahrene, vertrauenswürdige Leute ersetzt werden. Auf allen Ebenen müssen Gespräche und vertrauensbildende Maßnahmen angestrebt werden.

Wir fordern, die von Brasilien, der VR China und einer Gruppe afrikanischer Staaten vorgelegten Friedenspläne zu prüfen und zu unterstützen. **Völkerrecht statt „regelbasierter Ordnung“, die Welt ist multipolar! Gemeinsame Sicherheit statt Rüstungswettlauf und Tod!**